

image not found or type unknown



Ordensverleihung "Chevalier de l'Ordre National du Mérite" an Mag.a Hannah M. Lessing

01.04.2009

Am kommenden Donnerstag, den 02.04.2009, wird Hannah Lessing, Generalsekretärin des Nationalfonds der Republik Österreich und des Allgemeinen Entschädigungsfonds für Opfer des Nationalsozialismus, durch den französischen Botschafter S.E. Philippe Carré, in den Räumlichkeiten der Französischen Botschaft zum "Chevalier dans l'Ordre National du Mérite" ernannt.

Die Auszeichnung, die vom Staatspräsident Nicolas Sarkozy zuerkannt wird, erfolgt in Würdigung der Verdienste Hannah Lessings um die österreichischen Überlebenden des Holocaust, die heute in Frankreich leben.

Hannah Lessing betreut über die beiden Fonds seit 14 Jahren Menschen, die Opfer des nationalsozialistischen Regimes in Österreich geworden sind. Von den rund 30.000 Antragstellerinnen und Antragstellern leben derzeit rund 300 in Frankreich.

Durch ihre Reisen zu den Überlebenden, die heute in mehr als 70 Ländern weltweit leben, ist es Hannah Lessing gelungen, über die Jahre einen persönlichen und dauerhaften Kontakt zur alten Heimat herzustellen und das ernsthafte Bemühen Österreichs um Versöhnung zu vermitteln.

Die Arbeit des Nationalfonds erfolgt zudem in enger Zusammenarbeit mit der französischen Restitutionskommission, dem Mémorial de la Shoah, dem jüdischen Museum und Dokumentationszentrum sowie mit der Fondation pour la Mémoire de la Shoah, die seit 2000 - vergleichbar dem Nationalfonds - von französischer Seite Projekte in den Bereichen historische Forschung und Unterricht betreffend die Shoah, Gedenken, Unterstützung und jüdische Kultur fördert.

Der "Ordre National du Mérite" ist der zweithöchste Orden Frankreichs.